

## Muster-Leistungsbeschreibung

**200002**

**Sockeanschluss abgestellt - Hohl-/Dreieckskehle mit einem PUR-Betonbindemittel und Quarzsandsieblinie (Paneelwand)**

### **Bezugsnachweis:**

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Lönigen, [www.remmers.com](http://www.remmers.com)

---

### **Positionen**

---

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

## Muster-Leistungsbeschreibung 200002

### Sockeanschluss abgestellt - Hohl-/Dreieckskehle mit einem PUR-Betonbindemittel und Quarzsandsieblinie (Paneelwand)

---

#### Positionen

---

Die folgende Musterleistungsbeschreibung ist für die Verwendung in Industrie-, Lager und Produktionshallen erarbeitet worden und bezieht sich nicht auf Wohn- und Aufenthaltsräume.

Die angegebenen Verarbeitungshinweise, Werkzeuge und Verbrauchsangaben können nur als Empfehlung, die auf eine langjährige Applikationserfahrung beruhen, angenommen werden und müssen ggfs. Den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.

Bodenflächen unterliegen einem nutzungsbedingten Verschleiß. Die Lebensdauer hängt dem entsprechend im wesentlichen von der individuellen Nutzung ab. Um den nutzungsbedingten Verschleiß zu reduzieren und die Lebensdauer zu verlängern, sind Bodenflächen einer Grund- und Unterhaltspflege zu unterziehen. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte den Remmers Reinigungs- und Pflegehinweisen für Bodenbeschichtungssysteme.

Die Eignung dieses Systemes ist vom Auftraggeber/Planer und Auftragnehmer zu prüfen. Der Einbau von Remmers Crete Systemen sollten ausschließlich durch zertifizierte Fachbetriebe erfolgen.

1 Zur Untersuchung sind u.a. durchzuführen:

- a) visuell, auf Verschmutzungen, Absandungen und Risse
- b) Abklopfen auf Hohlstellen und Gefügelockerungen
- c) Messen der Druck- und Haftzugfestigkeiten
- d) Messen des Feuchtigkeitsgehaltes

Zusätzliche Arbeiten, wie z. B. das Ausbessern von Fehl- und Schadstellen, beschädigten Kanten, das Verfüllen von Rissen im Untergrund oder das Arbeiten unter erschwerten Bedingungen (Hindernisse, Nacharbeit etc.) sind vor Beginn der Arbeiten durch das ausführende Unternehmen vor Ort zu beurteilen und ggfs. in das Angebot mit aufzunehmen.

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_



## Muster-Leistungsbeschreibung 200002

### Sockeanschluss abgestellt - Hohl-/Dreieckskehle mit einem PUR-Betonbindemittel und Quarzsandsieblinie (Paneelwand)

---

#### Positionen

---

- 3 In allen innenliegenden Kanten sind Hohlkehlen einzubauen. Dazu wird in diesen Bereichen ein geeigneter Dämmstreifen (z. B. Styropor) fixiert, um einen direkten Kontakt der Hohlkehle mit der aufgehenden Wand zu vermeiden.

Zunächst werden die vorbereiteten Haftflächen Remmers Crete TF 60, einem lösemittelfreien, pigmentierten, mechanisch, chemisch sowie thermisch hoch belastbaren, gefüllten, mehrkomponentigen Beschichtungssystem auf Polyurethanbetonbasis grundiert. Das Material wird in geeigneter Weise z.B. Mit einer Epoxyrolle sorgfältig in den Untergrund eingearbeitet.

In die noch frische Grundierung wird innerhalb von 15 Minuten ein Mörtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Remmers Remmers Crete TF 60, einem lösemittelfreien, pigmentierten, mechanisch, chemisch sowie thermisch hoch belastbaren, gefüllten, mehrkomponentigen Beschichtungssystem auf Polyurethanbetonbasis und 5 Gewichtsteilen Remmers SelectMix 0/10, einer Füllstoffmischung aus verschiedenen, naturbelassenen Füllstoffen, eingebracht und mittels geeigneter Kelle in der entsprechenden Form abgezogen und geglättet.

Hinweis: Nach dem Erhärten ist eine Versiegelung der Hohlkehlen mit Crete TF 60 zu empfehlen.

Produktanforderungen:  
SR - B1,5 - AR1 - IR4

Konformitätsnachweise gemäß  
(EG) Nr. 1935/2004, LFGB, BGV sowie IFS-Standard

Emissionsprüfung E 390561-01 (inkl.  
DIBt.-Systembewertung)

Verbrauch:

Grundierung:  
ca. 0,3 kg/m Remmers Crete TF 60  
686710 bzw. 686719 je nach Geb.-Schlüssel  
<Farbton nach Wahl des AG>

Hohlkehlenmörtel:  
ca. 0,3 kg/lfdm Remmers Crete TF 60  
686710 bzw. 686719 je nach Geb.-Schlüssel  
<Farbton nach Wahl des AG>

mind. 2,0 kg/m<sup>2</sup> Remmers Selectmix 0/10 <6750>  
passend für Dreieckskehle mit ca. 3-4 cm  
Schenkelmaß

## Muster-Leistungsbeschreibung 200002

### Sockeanschluss abgestellt - Hohl-/Dreickskehle mit einem PUR-Betonbindemittel und Quarzsandsieblinie (Paneelwand)

---

#### Positionen

---

	_____ m <sup>2</sup>	_____	_____
4	Zulage für das Anarbeiten des ausgeschriebenen Beschichtungssystems.		
	_____ m <sup>2</sup>	_____	_____